

Bericht zu Erster MuseoGR-Begegnung „Museen und Kunsthallen in der Großregion.
Lothringen – Luxemburg – Saarland – Rheinland-Pfalz – Wallonien“

Am Donnerstag, den 8. Februar 2024, fand die erste MuseoGR-Begegnung im Musée des Beaux-Arts in Nancy statt. Eingeladen waren Vertreter:innen aus Museen und Kunsthallen, den Universitäten der Großregion, Expert:innen sowie Studierende und die interessierte Öffentlichkeit, um über Möglichkeiten und Herausforderungen einer grenzüberschreitenden kulturellen Zusammenarbeit zu sprechen. Thematisiert wurden dabei unter anderem gesammelte Erfahrungen aus vergangenen Kooperationen zwischen Institutionen, die Möglichkeiten zur Vernetzung über digitale Anwendungen, Erkenntnisse zu positiven ökologischen Auswirkungen bei verstärkter Kooperationen und die Frage, ob der Wunsch nach transkultureller Vernetzung nicht schon im Studium gefördert und gepflegt werden sollte.

Passend hierzu wurde eine Poster-Ausstellung präsentiert, die von Studentinnen der Universität des Saarlandes erarbeitet wurde und sich mit den am Projekt beteiligten Museen und deren transkulturellen Vernetzungen beschäftigt. Die Poster sind bald auf der Webseite und den Social Media Profilen des Frankreichzentrums einsehbar.

Die erste MuseoGR-Begegnung wurde von den beiden Projektträgern, dem Frankreichzentrum der Universität des Saarlandes und dem Centre de Recherche sur les Médiations (CREM) der Université de Lorraine organisiert. Weitere Partner des Projektes sind die Université de Liège und die Universität Luxemburg. Gefördert wurde die Begegnung durch die Agence Universitaire de la Francophonie (Förderlinie Co//ectif) und den Internationalisierungsfonds der Universität des Saarlandes. Die Schirmherrschaft hat die Universität der Großregion (UniGR) übernommen.

Sylvia Krämer